



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Eynn Sermon von dem Ablasz vnnd gnade

Luther, Martin

Wittenberg, 1518

VD16 L 6277

Kolophon

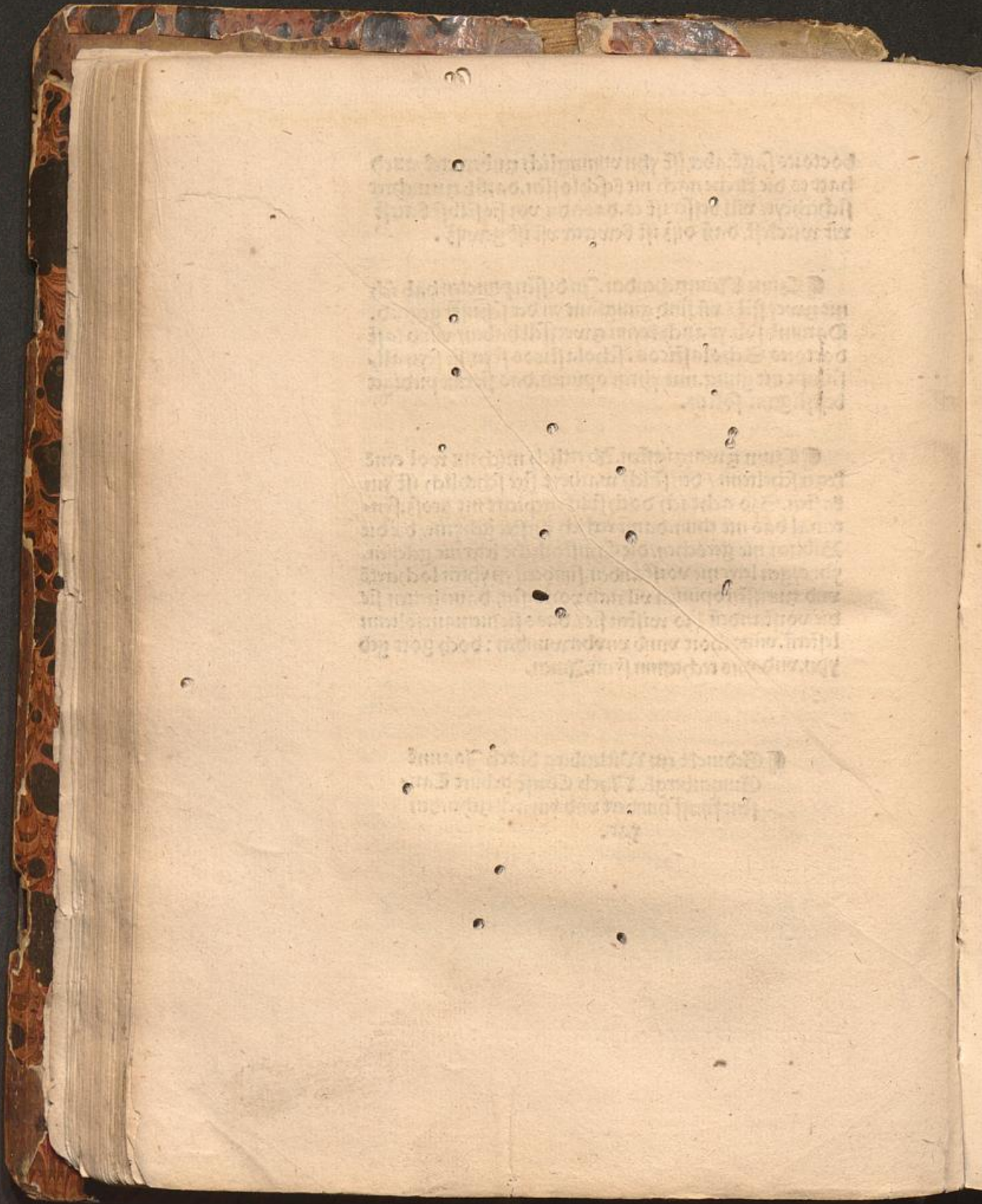
urn:nbn:de:hbz:466:1-32320

doctores sage: aber ist yhn unmüglich zu berzereē / auch
hatt es die kirche nach mit beschloffen. darüb zu mehrer
sicherheyt / vill besser ist es. dass du vor sie selbst bittest
vñ wirckest / dan̄ disz ist bewerter vñ ist gewiß .

¶ Czum Neunzehenden. In dissen puncten hab ich
mit zweyffel / vñ sind gnugsam yn der schuffte gegründ.
Darumb solt yr auch keym zweyffel haben / vñnd laßt
doctores Scholasticos . scholasticos seyn / sie seyn all-
samt mit gnug. mit yhren opinien. das sie eine prediget
befestigen / solten .

¶ Czum zwentzigsten. Ab ettelich mich nu wol eynē
kerzer scheltent / den sulch warheyt seer schedlich ist yn
kasten. So acht ich doch sulch geplerre mit groß. syn-
einal das nit thun. dan̄ ettelich künster gehyrne / die die
Biblien nie gerochen / die Chriſtenliche lerer nie gelesen.
yhr eygen lerer nie vorst. anden. sinder yn yhren locheretē
vñd zuriffen opinien vil nah vordeſen. dann hetten sie
die vorst. anden / so wisten sie / dass sie niemant soltent
lestē. vñnd inort vñnd vnberwunden : doch gott geb
yhn. vñd vns rechtenm synn. Amen.

¶ Gedruckt zu Wittenberg durch Joanne
Gumenbergk. Nach Christi geburt Tau-
sent funff hundert vñd yn achzehenden
yar.



...
...
...
...

...
...
...
...

...
...
...
...
...
...
...
...
...
...
...

...
...
...